



Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Verstärkung für den Justizvollzug

Thale. Justizstaatssekretär Dr. Dr. h. c. Josef Molkenbur hat heute jungen Nachwuchskräften des Justizvollzugs im Rahmen einer Feierstunde in Thale ihre Ernennungsurkunden überreicht. Bei den neuen Kolleginnen und Kollegen handelt es sich um 25 Obersekretäranwärterinnen und Obersekretäranwärter im Justizvollzugsdienst, die ihren Vorbereitungsdienst erfolgreich zum 31.07.2020 beenden und sodann nahtlos in das Beamtenverhältnis auf Probe übernommen werden.

Weitere 28 erfolgreiche Bewerberinnen und Bewerber werden zum 01.08.2020 unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf in den Vorbereitungsdienst der Laufbahn des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes und darüber hinaus 5 Bewerberinnen und Bewerber ebenfalls zum 01.08.2020 in den Vorbereitungsdienst der Laufbahn des Allgemeinen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes bei Justizvollzugseinrichtungen eingestellt.

Staatssekretär Molkenbur erklärte hierzu: „Das vom Ministerium entwickelte Feinkonzept zur Personalentwicklung in der Justiz wird umgesetzt und zeigt Wirkung. Das machen die kontinuierlich hohen Einstellungszahlen der letzten Jahre im Justizvollzug deutlich. Die Kampagne „#BeaJVD – Job mit Verantwortung und Anspruch“ zur Nachwuchsgewinnung ist auf Dauer angelegt und wird in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.“

Wir wollen kontinuierlich eine erhebliche Anzahl von unverzichtbaren Nachwuchskräften einstellen und ausbilden. Im Justizvollzug finden Sie einen verantwortungsvollen, vielseitigen und krisensicheren Arbeitsplatz. Grundsätzlich werden alle Anwärterinnen und Anwärter, die die anspruchsvolle Laufbahnprüfung erfolgreich bestanden haben, nach Abschluss der Ausbildung als Probebeamtinnen und Probebeamte in den Landesdienst übernommen.“

Hintergrund:

Beamtinnen und Beamte des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes sind in den Justizvollzugsanstalten Burg, Halle, Volkstedt und der Jugendanstalt Raßnitz für die Betreuung, Versorgung und Beaufsichtigung der Gefangenen zuständig. Zudem unterstützen sie die besonderen Fachdienste bei der Behandlung der Gefangenen.

Bedienstete der Laufbahn des Allgemeinen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes nehmen in den Justizvollzugseinrichtungen Aufgaben des mittleren Managements wahr und verfügen in ihrem Tätigkeitsbereich über eine große Verantwortung und hohe Entscheidungskompetenz.

Impressum:

Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Domplatz 2 - 4

39104 Magdeburg
Tel: 0391 567-6235
Fax: 0391 567-6187
Mail: presse@mj.sachsen-anhalt.de
Web: www.mj.sachsen-anhalt.de